

**Zeitschrift:** Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin  
**Herausgeber:** Verein Saiten  
**Band:** 19 (2012)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Kultursplitter

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## SAITEN

Ostschweizer Kulturmagazin



### Erweiterte Populärmusik aus dem Osten

Die Burgenlandkroaten und Kärtner Slowenen fahren im Spielboden ein. Über den unseligen Ortstafelstreit hinaus, weiß kaum wer was über die österreichischen Minderheiten. Dass sie schon lange rocken können und zwar ohne lustige Trachten, zeigen nun die Bands Bruji und Bališ in Dornbirn. Seit dreissig Jahren dröhnen Bruji ihren kroatischen Krowodnrock in die Welt hinaus und Bališ, seit zehn Jahren auf der Bühne daheim, schrammen und tänzeln zwischen Melancholie und Euphorie, slowenisch und deutsch, Retro und Emo, vorwärts in die Zukunft.

... und sie singen noch immer! Bruji & Bališ:  
SA 28. Januar, 20.30 Uhr,  
Spielboden Dornbirn

## Programmzeitung

Kultur im Raum Basel



### Letzte Welten

Sie ist aus der freien Theaterszene der Schweiz nicht mehr wegzudenken, die Basler Gruppe Klara. Mit wachem, scharfem Blick durchleuchtet sie seit 1991brisante politische und gesellschaftliche Zustände. Die neue Produktion «Letzte Welten» realisiert sie zusammen mit Mitgliedern des (Tanz-)Theater Freiburg und dem Musiker Martin Schütz unter der Regie von Christoph Frick. Mit hoher Emotionalität und explosiver Kraft lädt das kollektiv erarbeitete Physical Theatre zur grossen Krisenkonferenz ein.

Klara/Theater Freiburg/Pvc Tanz mit «Letzte Welten»: FR 6.1. (Premiere) bis DI 10.1., Kaserne Basel, [www.kaserne-basel.ch](http://www.kaserne-basel.ch)

BERNER

## kulturagenda

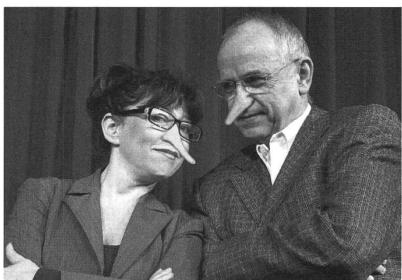


### Theatersoap

Vier Freundinnen stossen auf den gemeinsamen Hauskauf an. Doch dann lässt der Verkäufer den Handel platzen. Die Damen schwören Rache und lassen ihrer kreativen Fantasie freien Lauf. Das dreiteilige Fortsetzungstheater «Cüpliweg 10» handelt vom Wohnen und von artverwandten Themen wie Wohnungsnutzung und Gentrifizierung. An der Soap ist die Crème de la Crème der freien Berner Theaterszene beteiligt: Meret Matter (Regie) sowie Grazia Pergoletti, Sibylle Aeberli, Anne Welenc und Silvester von Hösslin.

1. Folge: 5.–8.1., 20.30 Uhr. 2. Folge: ab 13.1., 3. Folge: ab 19.1. Aula im Progr, Bern

## KOLT



### Magdeburger Zwickmühle

«Lügen schaffts Amt» – ein kabarettistischer Volltreffer höchsten Unterhaltungswerts. Wie Marion Bach und Hans-Günther Pöllitz die Lügen von Bankenmanagern, Finanzjongleuren und Politikern entlarven und mit beissender Ironie mit der Wahrheit konfrontieren, hinterlässt aufklärende Spuren in den Köpfen der Hörer.

20./21./22. Januar, jeweils 20.15 Uhr,  
Theaterstudio Olten, [www.theaterstudio.ch](http://www.theaterstudio.ch),  
[www.magdeburger-zwickmuehle.de](http://www.magdeburger-zwickmuehle.de)

## KUL



### Im Dialog

In einen spannenden Dialog treten ab dem 17. Januar die beiden Künstlerinnen Amina Broggi (FL) und Carmen Pfanner (A) im Kunstraum Engländerbau in Vaduz. Die zwei Frauen haben sich vorher nicht gekannt, die Kuratorin der Ausstellung, Cornelia Wieczorek, entdeckte aber verblüffende Gemeinsamkeiten in ihrem Werk. Die fotorealistischen Bilder von Amina Broggi und die Rauminstallation «Kraftwerk» von Carmen Pfanner sprechen von Verletzlichkeit, Schmerz, Sex, Weiblichkeit und darüber, dass der Schein fast immer trügt.

Ausstellung 17. Januar bis 11. März 2012,  
Kunstraum Engländerbau Vaduz.  
Vernissage: DI 17. Januar, 19 Uhr

## JULI

KULTURMAGAZIN AARGAU  
www.kulturpool.ch



### Worte – ausgestellt

Einfache Versprecher, kunstvolle Palindrome oder Drehwörter: Worte bieten fast unbeschränkte Spielmöglichkeiten. Der «Schriftleger» Beat Gloor beispielsweise praktiziert eine ganz eigene Kunst-Art der Worttrennung. Die Befehlskette «lach» «sauf» «lauf» trennen nur zwei Lücken vom Lachsauflauf, und «uns» «ich» «er» verweist auf die labile Sicherheit zwischenmenschlicher Beziehungen. Eine Ausstellung als kunstvoll-minimalistischer Wort-Parcours.

Wort – Kabinettsstücke einer sprachlichen Einheit: bis 29. Januar, Forum Schlossplatz, Aarau, [www.forumschlossplatz.ch](http://www.forumschlossplatz.ch)

Tipps von unseren Partnermagazinen: [www.kulturpool.ch](http://www.kulturpool.ch)

# PROGRAMM IM JANUAR

## Kleintheater Luzern

**K : KABARETT  
JOACHIM RITTMAYER**  
Lockstoff – Kabarettistisches Solostück  
**Mi 04.01. / Do 05.01. /  
Fr 06.01. / Sa 07.01. / 20 Uhr**

**K : WORT BIS FILM  
VERSUCHUNG**  
Try-Out-Bühne mit dem Spätterlitheater  
**Mo 09.01. / Mo 16.01. /  
Mo 23.01. / Mo 30.01. /  
Mo 06.02. / 20 Uhr**

**K : MUSIK  
PIPPO POLLINA &  
ROBERTO PETROLI**  
Über die Grenzen trägt uns ein Lied – Eine musikalische und sprachliche Reise durch 30 Jahre  
**Di 10.01. / 20 Uhr**

**K : WORT  
PHILOSOPHISCHE  
ZWEIERKISTE MIT  
JOACHIM RITTMAYER**  
Roland Neyerlin diskutiert mit Rittmeyer über «Feste und Festtage»  
**Mi 11.01. / 20 Uhr**

**K : MUSIK  
MARTIN O.**  
Cosmophon – Martin O. strahlt in allen Tönen  
**Do 12.01. / Fr 13.01. /  
Sa 14.01. / 20 Uhr**

Kleintheater Luzern  
Bundesplatz 14  
6003 Luzern

Vorverkauf: 041 210 33 50  
Neue Öffnungszeiten:  
Mo bis Sa / 17 bis 19 Uhr  
[www.kleintheater.ch](http://www.kleintheater.ch)

**K : KINDER  
SILBERBÜX**  
Uf em Sprung – Familienkonzert ab 5 Jahren  
**So 15.01. / 11 Uhr**

**K : MUSIK  
ASITA HAMIDI'S  
BAZAAR**  
Helix  
**Di 17.01. / 20 Uhr**

**K : THEATER  
MATTERHORN  
PRODUKTIONEN**  
Die Mannigfalte – ein algebraisches Varieté  
**Mi 18.01. / Fr 20.01. /  
Sa 21.01. / 20 Uhr**

**K : MUSIK  
SINA UND STUCKY**  
Eine Mischung aus Popshow, Kabarett, Jazzabend und Trash-Event  
**Di 24.01. / 20 Uhr**

**K : THEATER / MUSIK  
RUEDI HÄUSERMANN,  
HERWIG URSIN,  
JAN RATSCHKO**  
Kapelle Eidg. Moos – ein riskanter Unterhaltungsabend (vom Bund empfohlen)  
**Do 26.01. / Fr 27.01. /  
Sa 28.01. / 20 Uhr**

**K : KLEIN  
THEATER LUZERN**

ÜBER DEN ALLTÄGLICHEN UMGANG MIT DEM TOD

# LOSLASSEN

PROJEKT DES VORALPENTHEATERS IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM ROMEROHAUS LUZERN



ERWIN KOCH, Journalist und Schriftsteller, beschreibt den Alltag einer Frau, die, weil sie mit Sterbenden so oft zu tun hat, immer wieder Einblick gewinnt in die letzte Stunde eines Menschen, seine intimste. Es ist der Erfahrungsbericht einer Person, die daneben sitzt, wenn. SILVIA PLANZER-GUNZ, Sprecherin und Schauspielerin, liest den Text. Um Sterben, Tod, Erinnern und Vergessen geht es in der Installation «Dropping Names» des Luzerner Fotografen GEORG ANDERHUB. Die Musiker ALBIN BRUN UND PATRICIA DRAEGER reagieren instrumental auf Text und Installation. Im zweiten Teil der Veranstaltung steigt der Luzerner Philosoph ROLAND NEYERLIN, diesjähriger Kunst- und Kulturanerkennungspreisträger der Stadt Luzern, ins Gespräch mit Gästen. Aus verschiedenen Perspektiven soll das Thema Abschied, Sterbegleitung und Tod beleuchtet werden.

### UNSERE GÄSTE

Sonntag, 8. Januar: MARIETTA SCHNIDER UND MAX ZEDER, Sterbegleiter, Luzerner Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker  
Sonntag, 15. Januar: FULBERT STEFFENSKY, Theologe und Schriftsteller, bis 1998 Professor im Fachbereich Erziehungswissenschaft an der Universität Hamburg  
Sonntag, 22. Januar: ANDREA JENNY, Leiterin Begleitung in der letzten Lebensphase, Caritas Luzern und Co-Vizepräsidentin Verein Palliative Zentralschweiz

JEWELLS UM 10.30 UHR IM THEATER PAVILLON LUZERN, Spelteriniweg 6, 6005 Luzern. Die Kaffeebar ist ab 09.45 Uhr geöffnet.

TICKETRESERVATION UND WEITERE INFOS: [www.voralpentheater](http://www.voralpentheater)

Erwachsene Fr. 25.– / Jugendliche Fr. 15.–

Das Projekt ist mobil und kann in weiteren Zusammenhängen gezeigt werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter: [info@voralpentheater.ch](mailto:info@voralpentheater.ch)

### GEHEN LASSEN UND GEHEN – DIE KUNST ABSCHIED ZU NEHMEN

Tagung im RomeroHaus Luzern am 3. März 2012.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website: [www.romerohaus.ch](http://www.romerohaus.ch)

### IDEE/KONZEPT/PRODUKTIONSLITUNG

Reto Ambauen

GRAFIK, FOTO

Ruth Schürmann, Georg Anderhub

[WWW.A-C-T-ZENTRAL SCHWEIZ.CH](http://WWW.A-C-T-ZENTRAL SCHWEIZ.CH)

BERUFSVERBAND  
DER FREIEN  
THEATERSCHAFFENDEN

ACT

ASSOCIATION  
DES CRÉATEURS DU  
THÉÂTRE INDÉPENDANT

ASSOCIAZIONE  
CREATORI TEATRALI  
INDIPENDENTI

SEKTION  
ZENTRAL SCHWEIZ